



Über 150 begeisterte Sängerinnen und Sänger nahmen am Stimmbildungsvormittag teil. Foto: Sina Winter

Das Klösterle singt

Chorgemeinschaft Nördlingen lud zum Stimmbildungsvormittag für Jedermann ein.

Nördlingen Als Auftakt ihres Jubiläumsjahres veranstaltete die Chorgemeinschaft Nördlingen zu ihrem 200. Geburtstag einen Stimmbildungsvormittag für alle, die gerne singen. Mehr als 150 Chor- und Gelegenheitssängerinnen und -sänger folgten der Einladung ins Klösterle, um unter der fachkundigen Anleitung von Bariton Manuel Kundinger an Haltung, Atmung, Klang und Sprache mit ihrer Stimme zu arbeiten. Elke Moll, Chorleiterin der Chorgemeinschaft, sprach in ihrer Begrüßung über die wunderbare Tatsache, dass gerade in diesem Jahr die Stimme zum Instrument des Jahres gewählt wurde, denn genau dieses „Instrument“ ist es, was uns Menschen bis zuletzt bleibt, die Musik, die sie er-

zeugen kann ist das, was uns bis zum Schluss im Gedächtnis bleiben wird und unsere Seele berührt.

Die Teilnehmer jeden Alters waren von Anfang an von der mitreißenden, gut gelaunten und kurzweiligen Art des Dozenten begeistert und füllten den Saal mit ihren Stimmen. Als dann das Erlernete anhand von Liedbeispielen direkt umgesetzt wurde spürte man den Funken, der schon sehr bald übergesprungen war. Die Zeit verging wie im Flug, und nachdem sich Lore Stark, Vorsitzende der Chorgemeinschaft Nördlingen, bei allen Beteiligten bedankt hatte, wurde direkt nach der Veranstaltung der Wunsch laut, eine derartige Veranstaltung zu wiederholen. (AZ)